

# Große Dichter der Oberpfalz

## Von Schenks und Kölwels Werke in der Staatlichen Bibliothek

**Regensburg** – Die Staatliche Bibliothek (Gesandtenstraße 13) nennt jetzt den schriftlichen Nachlass von Eduard von Schenk (1788-1841), ihr Eigen. Ebenfalls eine Sammlung von Werken des Oberpfälzer Lyrikers, Erzählers und Dramatikers Gottfried Kölwel aus Beratzhausen. Sie stammt von Professor Dr. Eberhard Dünninger.

Eduard von Schenk war bayerischer Innenminister und der erste Regierungspräsident der Oberpfalz sowie ein erfolgreicher Dichter. Die umfangreiche schriftliche Hinterlassenschaft stammt aus Privatbesitz. Schenks Arbeiten wurden auch von Clemens Brentano, Franz Grillparzer und Heinrich Heine geschätzt.

Der noch unsortierte, sehr umfangreiche persönliche Nachlass enthält Korrespondenzen, persönliche Dokumente sowie Manu-

skripte. Er wird nun professionell erschlossen und steht dann der wissenschaftlichen Forschung zur Verfügung.

Nach Georg Britting und Marie-Luise Fleißer hat Professor Dr.

### Persönlichkeit

Eduard von Schenk wurde 1788 in Düsseldorf geboren, kam jedoch schon im Kindesalter nach München. An der Universität Landshut studierte er Jura. 1828 wurde er vom König zum Innenminister ernannt, danach war er Regierungspräsident für den Regenkreis (heutige Oberpfalz). Als Dichter hatte Schenk große Erfolge. Sein Drama „Belisar“ etwa wurde für mehr als ein Vierteljahrhundert am Wiener Hoftheater aufgeführt.

Eberhard Dünninger auch seine Sammlung der Werke von Gottfried Kölwel aus Beratzhausen der StaBi übergeben.

Es sind Sammelwerke und Zeitschriften, seine akademische Abschlussarbeit und das Stück „Franziska Zachez“, das in der Zeit des Nationalsozialismus keine Anerkennung fand.

Auch das Literaturarchiv in Beratzhausen, das seit langem das Andenken Gottfried Kölwels pflegt, ist mittlerweile mit den in der Staatlichen Bibliothek bereits vorhandenen Werken bedacht worden.

„Die Kölwel-Sammlung ist eine große Bereicherung für die Staatliche Bibliothek“, sagt deren Chef Dr. Bernhard Lüppez. Für das nächste Jahr plant er eine Ausstellung zu Britting und Kölwel samt Begleitprogramm.